

Makiko Nishikaze  
Sophie-Charlotten-Str. 112  
14059 Berlin  
Deutschland  
www.makiko-nishikaze.de

10.10.2016

Bericht: Aufenthaltsstipendium in Bellwald 2016

Während meines Aufenthalts in Bellwald, im August und September 2016, habe ich folgende Kompositionen ausgearbeitet:

- Eine Skizze für neue Stücke für zwei Orgeln. Es gibt drei Teile. Bald werde ich die Stücke fertigstellen und sie werden am Ostermontag, am 17.4.2017 in der St. Matthäus Kirche in Berlin, uraufgeführt.
- Eine neue Komposition für das Ensemble L'art pour L'art in Niedersachsen, Deutschland, die Besetzung: Altflöte, Klarinette, Gitarre und Schlagzeug, wurde fertiggestellt. Das Stück wird voraussichtlich im Jahr 2017 von dem Ensemble uraufgeführt.

Außerdem habe ich mich um mein ortsbezogenes Projekt „Bellwald hören“ beschäftigt. Ich bin ein akustischer Mensch und versuche stets, dem Gehörten eine hohe Relevanz beizumessen. Klang und Ort – ich bin immer neugierig, welche Klänge mir dabei begegnen werden, z.B. Sprache bzw. Dialekte und Klänge der Natur. Ich habe intensiv Klang-Spaziergänge gemacht und mehrere Tonaufnahmen in Bellwald und seiner Umgebung gemacht. Was für mich besonders reizvoll war, ist der Dialekt. Ich habe Interviews mit Leuten durchgeführt, um ihren Dialekt kennenzulernen. Ich denke, dass die Bewohner sich durch eine fremde Perspektive des Wertes ihrer eigenen Kultur wieder bewusst werden können. Jetzt habe ich mehrere Tonaufnahmen aus Bellwald und mit diesem Material möchte eine Art Hörspiel entwickeln. Dieses Projekt ist ganz neu für mich und ich werde es an anderen Orten fortsetzen. Mitte Oktober 2016 bin ich eingeladen in Starzach-Börstingen, Baden-Württemberg. Dort werde ich auch ein ortbezognes Projekt „Börstingen hören“ realisieren und einen Teil der Aufnahme „Bellwald hören“ auch präsentieren.

Mein Aufenthalt war sehr fruchtbar – ich konnte mich ungestört auf meine Arbeit konzentrieren und von der umgebenden Natur, Kultur und Geschichte viele Inspirationen aufnehmen.

Makiko Nishikaze